

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der SWB GmbH,

■ **Sie halten** die vierte Ausgabe unserer Kundenzeitung in den Händen.

Eigentlich sollte unsere Zeitung schon im Oktober erscheinen. Wir hatten aber bis Weihnachten so viel zu tun, dass wir keine Zeit für die Erstellung unserer Firmenzeitung abzweigen konnten.

■ **Die Erhöhung** der Einspeisevergütung für Solarstrom hat zu einer Explosion des Photovoltaikmarktes geführt. Schon im Frühjahr zeichnete es sich ab, dass die Nachfrage nach Photovoltaikanlagen höher sein würde als das zur Verfügung stehende Angebot an Photovoltaikmodulen.

Unsere Kunden mußten im Durchschnitt ein halbes Jahr auf die Installation ihrer Solarstromanlage warten. Wir bedanken uns hier noch einmal für die aufgebrachte Geduld.

Der Modulmarkt wurde vor allem von Großanlagen auf Bauernhöfen leergefegt. Insbesondere große Photovoltaikanlagen sind gute Geldanlagen, dies haben viele Bauern schnell erkannt.

Aber auch kleinere Anlagen haben mit der neuen Einspeisevergütung eine gute Wirtschaftlichkeit.

Mit der günstigen Einspeisevergütung im Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) werden Solarstromanlagen auch für Beteiligungsmodelle interessant. In Castrop-Rauxel hat sich die Gemeinschaft Bürgersolar gegründet und im September ihre erste Photovoltaikanlage in Betrieb genommen (weitere Informationen auf **Seite 3**).

Die Bürgersolar Castrop-Rauxel setzt vor allem auf kleinere Photovoltaikanlagen auf Dächern von Pri-



Photovoltaikanlage 27 kWp in Waltrop (Solarmodule BP 7175)

Themenüberblick:

Bürgersolaranlage
Gelsenkirchen-Bismarck

BP-Module 7-Serie

Bürgersolaranlage Castrop-
Rauxel

Fassaden-Solaranlage

Blockheizkraftwerk lion

vatpersonen, die eine Solarstromanlage nicht selber finanzieren wollen.

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Gesamtschule in Gelsenkirchen-Bismarck planen wir eine große Photovoltaikanlage auf der alten Hauptschule. Weitere Informationen und wie Sie sich an dieser PV-Anlage beteiligen können finden Sie auf **Seite 2**.

■ **Ein marktfähiges** Brennstoffzellen-Heizgerät wird sicherlich noch über 10 Jahre auf sich warten lassen.

Wir versprechen uns viel von dem neuen Blockheizkraftwerk der Firma Otag. Der **lion-Powerblock** arbeitet mit einer Dampfmaschine und ist eine wichtige Innovation für die dezentrale Stromerzeugung.

Durch die gleichzeitige Produktion von Strom und Wärme kann der Strom mit einem Drittel des Primärenergieeinsatzes gegenüber herkömmlichen Kraftwerken produziert werden.

Wir hoffen, dass wir in unserer nächsten Ausgabe über den erfolgreichen Einsatz dieses neuen BHKW's berichten können.

■ **Im August 2005 ist es so weit.** SWB feiert ihr 25-jähriges Bestehen. Sie sind alle herzlich eingeladen. Mehr dazu in unserer nächsten Ausgabe.

Ihre SWB GmbH

Bürgersolaranlage Gelsenkirchen-Bismarck

■ **Die Evangelische** Gesamtschule in Gelsenkirchen-Bismarck besteht seit 1998 und befindet sich noch im Aufbau.

Für jeden Klassenzug wurde ein eigenes Klassenhaus errichtet. Ökologische und energiesparende Bauweise ist ein wichtiges Kriterium bei dem Bau der Klassenhäuser und auch des Hauptgebäudes.

An 3 Klassenhäusern wurden Photovoltaikanlagen installiert. Eine thermische Solaranlage erwärmt das Duschwarmwasser der Turnhalle.

Für die Oberstufe hat die Ev. Gesamtschule die alte Hauptschule Laarstraße von der Stadt Gelsenkirchen erworben und für ihre Bedürfnisse umgebaut und vor allem auch energetisch verbessert.

Die alte Hauptschule hat ein großes optimal ausgerichtetes Süddach, das hervorragend für die Installation einer effektiven Photovoltaikanlage geeignet ist.

Wir planen für das Solardach eine Photovoltaikanlage mit einer

Spitzenleistung von 38,88 kWp. Die PV-Anlage soll 216 Solarmodule der neuen 7-Serie von BP-Solar erhalten.

Die Kosten der PV-Anlage werden ca. 180.000 EUR betragen. Mit den technisch hochwertigen Solarmodulen erwarten wir eine jährliche Stromproduktion von 800 bis 850 kwh pro kw Spitzenleistung. Das sind im Mittel 32.000 kwh.

Durch die gesetzlich garantierte Einspeisevergütung des EEG ergeben sich über 20 Jahre jährliche Einnahmen von über 17.000 EUR.

Dadurch ergibt sich eine Rendite für das eingesetzte Kapital von über 4 %. Wir planen die Investition in diese Photovoltaikanlage auf viele Menschen zu verteilen.

Jeder kann nach seinen Möglichkeiten Geld in

dieses Projekt investieren und erhält eine attraktive Verzinsung seines eingesetzten Kapitals. Als Mindesteinsatz sind 500 EUR geplant.

Für das Frühjahr planen wir die Herausgabe eines Prospektes zur Information der Investoren.

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich doch bitte schon jetzt bei uns.

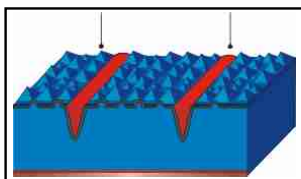
Sie erleichtern uns damit die Vorplanung.

**Beteiligen Sie sich!
Investieren Sie in
eine sonnige Zukunft!**



„Real Power“ Module, die neue 7-Serie von BP-Solar

■ **In den meisten** von uns installierten Photovoltaikanlagen verwenden wir BP-Module mit Saturntechnologie.



Das Besondere an der Saturntechnologie sind die in das Siliziummaterial eingelassenen Frontkontakte. Dadurch ist die aktive Siliziumoberfläche dieser Solarmodule größer als bei

anderen monokristallinen Modulen.

Die Saturntechnologie erhöht aber nicht nur den Flächenwirkungsgrad der Solarzelle. Vor allem die Erträge bei geringerer Einstrahlung sind höher als bei anderen Solarmodulen.

Im Frühjahr 2004 hat BP-Solar seine Saturnmodule noch einmal verbessert.

Mit der neuen Qualitätssteigerung konnte die Leistung der Solarmodule bei gleichgebliebenen Rahmenmaßen von 165 Watt auf 180 Watt erhöht werden.

Zusätzlich wurde die Leistungstoleranz von den allgemein üblichen Auslieferungstoleranzen von +/- 5 % auf die positive Leistungstoleranz von -0 % und +2,5 % verbessert.

Das heißt alle 180 Watt Module haben mindestens 179,5 Watt. Bisher lagen die tatsächlichen Leistungen aller von uns gelieferten Solarmodule im Mittel

zwischen 181 und 182 Watt.

Deshalb nennt BP-Solar die neuen Module der Serie **Real-Power-Module**.

Die Garantien für BP-Module:

- 5 Jahre Produktgarantie
- 12 Jahre Leistungsgarantie auf 90 % der Nennleistung
- 25 Jahre Leistungsgarantie auf 80 % der Nennleistung



Im Oktober konnten wir uns mit Kollegen aus unserem Verband Nordsolar über die Produktionsqualität im BP-Werk in Madrid überzeugen.

Bürgersolaranlage Castrop-Rauxel

■ **Im Juni 2004** wurde die Bürgersolar Castrop-Rauxel GbR gegründet.

Die Initiative möchte allen Interessenten für Solarstromanlagen die Möglichkeit geben auch mit kleinen Anlagen die Nutzung der Sonnenenergie zur Stromerzeugung zu unterstützen.

Als erstes Objekt wurde ein Mehrfamilienhaus in Castrop-Rauxel ausgewählt. Das optimal ausgerichtete Dach verspricht einen hohen Solarertrag.

Die 20 Solarmodule der neuen 7-er Serie von BP-Solar BP 7175 er-

geben eine Gesamtsitzenleistung von 3,5 kwp.

Am 6.9.2004 wurde die Photovoltaikanlage in Betrieb genommen.

Der sonnige Septembertag brachte zur Eröffnung gleich eine Leistung von über 18 kwh. Damit war der Sekt für die Einweihungsfeier schon fast bezahlt!

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Bürgersolar Castrop-Rauxel:

www.buergersolar-castrop-rauxel.de



Thermische Solaranlage an der Fassade



■ **Nicht alle** Interessenten für Solaranlagen haben nach Süden ausgerichtete Dächer.

Bei diesem 3-Familienhaus in Recklinghausen haben wir die Sonnenkollektoren senkrecht an der Fassade montiert.

Die Solaranlage mit 4 Schüco-Kollektoren liefert die Wärme für das



warme Wasser und unterstützt die Raumheizung. Mit dem Fassadenmontagesystem der Firma Schüco wurde hier eine optisch ansprechende Lösung realisiert.

3-Liter-Haus mit Pelletofen und Solarheizung



■ **In Zusammenarbeit** mit dem Architektenbüro Schwering aus Iserlohn haben wir die Haustechnik für ein 3-Liter-Haus in Schwerte-Ergste geplant.

Die Wärmezentrale für dieses Haus ist ein Pufferspeicher der Firma Solvis SolvisIntegral mit 650 l. Der Pufferspeicher wird über die Solaranlage, einen Calimax Wohnraumpelletofen und eine Wärmepumpe, die die Wärme aus der Abluft zurückgewinnt, beheizt.

Die Solaranlage mit Solvis Kollektoren Fera hat eine Kollektorfläche von 11,2 m² und wurde auf dem Flachdach des Obergeschosses montiert.

Eine mechanische Abluftanlage sorgt für frische Luft im Haus. Die feuchte und belastete Luft aus den Bädern und der Küche wird über die Abluftanlage abgesaugt. Über Frischluftventile in den Außenwänden wird den Wohnräumen ständig frische Luft zugeführt. Die Abluftanlage **Twin-Box** der Firma Aerex gewinnt mit einer kleinen Wärmepumpe die Wärme aus der Abluft zurück und erwärmt damit den Pufferspeicher.

Beheizt wird das Haus im wesentlichen über eine Wandheizung.



Ausstellungen/Vorträge

■ **28.01.** 18:30 bis 21:00 Uhr
Volkshochschule Datteln
Innovatives Heizen
Holzpellettheizungen,
Brennwertkessel,
Solaranlagen, Wärmepumpe,
Brennstoffzellen, Klein-BHKW

■ **18.02.** 18:30 bis 21:00 Uhr
Volkshochschule Datteln
**Moderne Haustechnik für
Neubau und Sanierung**

■ **26.08. und 27.08.**
25 JAHRE SWB GmbH
Ausstellung zu
umweltfreundlicher
Haustechnik und große Feier

■ **Aktuelle Informationen**
finden Sie auf unserer
Internetseite:

www.swb-herthen.de ->
aktuelle Termine

Bezug unserer SWB-aktuell

Wir planen 2 Ausgaben unserer Kundenzeitung pro Jahr. Sie erhalten die SWB-aktuell kostenlos und unverbindlich. Wir senden Ihnen 2 Ausgaben unaufgefordert zu. Danach erhalten Sie unsere Kundenzeitung nur noch auf Bestellung (natürlich weiterhin kostenlos). Nutzen Sie hierfür unsere Internetseite oder senden Sie uns ein Email, Fax oder einen Brief. Wir freuen uns natürlich auch über Reaktionen auf unsere Kundenzeitung, damit wir noch besser werden.

Noch aktueller:

Für alle, denen 2 Zeitungen pro Jahr zu wenig sind, haben wir eine **Mailingliste** eingerichtet. Sie können sich auf unserer Internetseite eintragen und erhalten dann regelmäßig aktuelle Informationen: www.swb-herthen.de/maillingliste.htm
aktuelle Nachrichten finden Sie unter: www.swb-herthen.de/aktuelles.htm

Impressum

SWB GmbH
Karl-Hermann Str. 14
45701 Herten
Tel.: 02366/43965 · Fax: 02366/41428
post@swb-herthen.de
www.swb-herthen.de
HRB 1099
ViSDP: Karl-Heinz Hüsing
Grafik-Design: Pit Klasmeier

BHKW mit Dampfmaschine

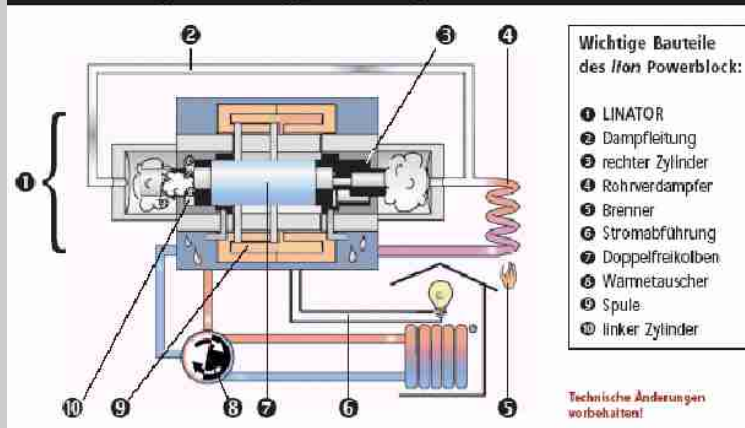
■ **Der Einsatz** von Blockheizkraftwerken in Ein- und Zweifamilienhäusern war bisher nur mit hohem Nebenaufwand möglich.

Anfang 2005 kommt ein Blockheizkraftwerk mit einer Dampfmaschine auf den Markt.

Der **lion-Powerblock** der Firma Otag aus Olsberg arbeitet mit einem dampfbetriebenen Doppelfreikolben. Die wesentlichen Vorteile sind leiser Betrieb, geringe Wartungskosten und lange Wartungsintervalle. Das Konzept verzichtet vollständig auf drehende Teile.

Durch seine modulierende Betriebsweise passt sich der **lion-Powerblock** dem Heizbedarf des Gebäudes an.

VEREINFACHTES FUNKTIONSSCHEMA DES lion



Eine Heizung erzeugt vor Ort die im Eigenheim benötigte Wärmeenergie. Strom kaufen Sie als Hausbesitzer dagegen aus dem öffentlichen Netz. Durch die zentrale Stromerzeugung in Kraftwerken ohne Nutzung der Wärme und durch Transportverluste stellt der Strom im Schnitt nur noch 34 % der Ausgangsenergie dar. Der Schluss kann nur lauten: die Stromerzeugung muss soweit wie möglich vor Ort stattfinden, um eine bessere Energieausnutzung zu erzielen

Technische Daten lion-Powerblock

Leistung elektrisch	0,2 bis 3,0 kw
Leistung thermisch	2,0 bis 16,0 kw
Brennstoff	Erdgas, Flüssiggas (ab 2006 evtl. andere Brennstoffe, u.a. Pellets, Heizöl)
Geräusch	ca. 42 dB (A)
Abmessungen	126x62x83 cm
Gewicht	ca. 100 kg



Solarversicherung

■ **Als Service** für unsere Kunden schließen wir für alle Photovoltaikanlagen, die wir ab dem 01.01. 2005 installieren, für 2 Jahre eine Allgefahrenversicherung ab. Die Versicherung beinhaltet alle von außen einwirkenden Schäden wie z.B. Diebstahl, Blitz, Hagel, Überspannung. Nach Ablauf der 2 Jahre können Sie die Solarversicherung dann auf eigene Rechnung übernehmen.

SolvisMax jetzt auch als Öl-Brennwertkessel

■ **Der Solarheizkessel SolvisMax** ist jetzt auch als Öl-Brennwertkessel lieferbar. Bisher war der SolvisMax als Ölkessel nur als Niedertemperaturkessel erhältlich. Damit schließt die Firma Solvis eine Lücke in Ihrem Kesselprogramm. Technische Informationen zu dem Solarheizkessel SolvisMax finden Sie auf unserer Internetseite